

Edwina



Hörl

MIGRATION KOMMEN, GEHEN, MANCH- MAL BLEIBEN

A	abwandern, auswandern, anziehen, ausziehen, Auszug aus Ägypten, Armutsgrenzen, Ausländergesetz, abschieben, Asylant, «Angst essen Seele auf» (Fassbinder-Film), «Ihren Ausweis, bitte!»
B	Balkanisierung, «Das Boot ist voll.» Barbar, Barikaden, Bastion
C	Die Chance, Containerflüchtling, «Change. Yes, we can.»
D	«Daham statt Islam», dichtmachen, Diaspora, deterritorialisieren, drinnen sein-draußen sein
E	Eigenes & Fremdes, emigrieren, Exodus, Explosionsgefahr, Entfremdung
F	Flüchten, «Ich bin so frei.», fremdeln, fremdgehen, Fremdenzimmer, fristen, Fressfeinde
G	Ghetto, grüne Grenze, «green card», Gewalt, global (global & lokal), Gefälle, Gastarbeiterkinder, «Gastarbeiter wurden gerufen, Menschen sind gekommen!», «Genug ist genug»
H	Hauffarbe, Heimat, Herkunft
I	immigrieren, Integrationsmaßnahme
J	Jodeln
K	Kommen, Kreuzifix, Kontingente
L	leben lassen, das Leben lassen, «Land und Leute»
M	Multi-----, Mix, Minorität, Minarett
N	«natürliche» Grenze, nomadisieren, naturalisieren
O	offen sein, openhouse
P	Parasitär, Peripher, prekär
Q	Quote – Quote – Quote
R	Recht haben, Rassendenken, Ränder, randständig sein, Razzia
S	Strömen, Sprachkurspflicht, separieren, Sehnsucht, Slum
T	Teilen, Teilhaben, Träumen
U	«unheimliche Heimat», Überfremdung, unter sich sein
V	«Volksgruppen»
W	www, Wandervogel, Wirtschaftsflüchtling, Wurzeln haben, blaue Wunder erleben
X	X - die unbekannte Größe, Xenophobie, Xenophilie
Y:	
Z	Zuzugszahlen, Zuwanderungsrate, Zaungast, Zentrum, zusammenhalten, «A Zigeuner möchte' i sein.»

MIGRATION IN HARTEN SCHUHEN GEHEN

A	aufgemalte Schuhe tragen, Anzug
B	barfußgehen, Burka, Bolero, Bastkleid, Baströckchen, Bananenrock
C	Cape, China-Dress
D	Dirndl
E	Espandrillen, Ethno-look
F	Fetzen, Filzschuhe, Futa, Frack, Fez, Flickkleid, Faltenwurf
G	Gewand, Gastarbeiterlook, Geta, Gummisohlen
H	Hüfttuch, Haube, Hakama, Haferlschuhe
I	Indigo, Interaktivkleid
J	Jesussandalen, Jeans, Jodhpurs
K	Kopftuch, Kappl, Kaftan, Kittel, Kutte, Knickerbocker, Kimono, Krawatte
L	Leibrock, Lendenschurz, Löwenfell
M	: Mokassin, Musselin
N	Naht, Nationaltracht
O	Oben ohne, Ornat, Outdoor-Schuh
P	Pluderhose, Patronengürtel, Patschen, Patchwork, Pyjama, Palästinensertuch, Platteauschuh
Q	Quaste
R	Riss, Reisekostüm
S	Schleier, Sackkleid, Sari, Schurz, Schürze, Schal/Shamma, Stiletto, Slipper, Stiefel, Schärpe
T	T-shirt, Tabi, Tschador, Tracht, Turban, Tunika, Tobihose, Tiroler Hut, Traumkleid
U	Unterrock, Umhang, Überwurf, Überrock
V	Volkstrachten, Velvet, Vinyl
W	Wickelrock, Wetterfleck, Wanderstab, Wanderschuhe, Wanderkleidung
X	XL
Y	Yoga-Hose, Yukata
Z	Zehensandalen, Zori

MIGRATION 来る、行く、時に留まる

A	歩いて去る、内側にいる・外側にいる、浮気する、青信号の国境、憧れ
B	バルカン半島化, «ボートは満員だ», バリケード, 爆発の危険, 暴力, 分担人員, 分離する, 亡命する
C	チャンス, コンテナ難民, «CHANGE. YES, WE CAN», センター
D	«DAHAM STATT ISLAM», ディアスポラ, «では遠慮なく», 団結する, 同化措置
E	エジプトからの撤退, エクソダス
F	
G	ゲッター, “グリーン カード”, クローカル (グローバル&ローカル), ドイツ語講習会出席義務, ドイツへの流入数, ドイツ移住者の割合, 外国人嫌い, 外国人好き, 外国人法, 外国人労働者子弟, «外国人労働者を呼んだのに人間が来た»
H	皮膚の色, 貧困度の限界, «不安が魂を食う» (ファスピンダーの映画), ホテルの客室, 人見知りする
I	移民する, 異化, 生かせる, 命を絶つ, 言い分が正しい
J	ヨードルを歌う, 十字架, 自分のもの&他人のもの, 人種的思考, «十分といったら十分だ»
K	来る, 警戒を強化する, 格差, 関与する, «気味の悪い故郷», 過度の外国化, 故郷, 帰化させる, 結論がでない, 寄生する, 着る, 経済難民, 国外退去させる, 固定領域を解体する
L	
M	マルチ・・・, ミックス, マイノリティ, ミナレット, «身分証明書を見せてください!», 面倒な
N	ノマド化する, 脱く, 難民, 入国する, 流れる, 仲間内, 根を張る
O	オープンハウス
P	
Q	
R	率 - 率 - 率
S	出身, «自然の» 国境, 周縁部の, 周辺部, 周辺集団の一員である, スラム, ショックをうける
T	逃亡する, 天敵, «土地と住人», 手入れ
U	
V	«volksgruppen»
W	www, ワンダーフォーゲル, 分ける
X	X - 未知数
Y	野蛮人, 要壘, 猶予する, 野次馬, 夢見る
Z	«ジブシーになりたい»

MIGRATION 硬い靴で歩く

A	アウトドアシューズ, (イスラム系女性の) 頭布
B	ブルカ, ボレロ, バナナ型スカート, ぼろ切れ, ブーツ
C	ケーブ, チャイナドレス
D	ディルンデル, 弾薬帯
E	エスパドリュー, エスニック・ルック, エプロン
F	フェルト靴, フータ, フロック, フロックコート
G	外国人労働者ルック, 下駄, ゴム底
H	はだして歩く, 袴, 平底靴, 房飾り, 髪
I	インディゴ, インターアクティブなワンピース(?), 衣装
J	イエス風サンダル, ジーンズ, ジョトパース
K	皮製ワンピース, 皮製ミニスカート, 衣, 履布, ケビ, カフタン, 着物, かき裂き
L	ライオンの毛皮
M	モカシン, モスリン, 前掛け, 短い前掛け, 民族衣装, 喪服, マント, 袖なしマント, 巻きスカート
N	縫い目, ニッカーボッカー, ネクター
O	
P	パッチワーク, パジャマ, パレスチナ人の頭布, ピンヒール(?), ベチコート
Q	
R	礼服, 旅行着
S	素足に描いた靴をはく, スーツ, 修道服, サックドレス, サリー, ショール/シャマ(?), スリッパ, サッシュ, 袖なし雨合羽
T	トルコ帽, 纏はぎの服, トップレス, トルコ風ズボン, 手袋, Tシャツ, 足袋, チャドル, ターバン, チュニック, 馬鞍ズボン, チロルハット, 登山杖, 登山靴, 登山服
U	上っ張り
V	ヴェール, ベルベット, ビニール
W	
X	XL
Y	ヨガ・ズボン, 浴衣, 指につっかけるサンダル
Z	頭巾, 草履

MiMi – ein Appell an den Aufbruch

Im zwanzigsten Jahrhundert wurde in den westlichen Ländern die Abfahrt und Reise zum Zeichen des Aufbruchs. Diese Vorstellung der Wanderung ohne Sicherheit, die Reise als Wert an sich begreift, hat gegenwärtig Schiffbruch erlitten. Sicherheit ist die Destination unserer Zeit. In der Kollektion MiMi indessen folgt Mode einer Passion, in der Herausgerissenheit zu einem Prinzip von abenteuerlicher Größe wird.

Die Globalisierung gilt als dominierendes Narrativ, das wir uns über die Gegenwart erzählen. Es sind die unterschiedlichsten Ansprüche und Wünsche an das Leben, die in der Gegenwart in einer ungläublichen Geschwindigkeit auf die Immobilität und Widerspenstigkeit von Körpern und materiellen Dingen treffen. Der globalen Zirkulation von Formensprachen, wie am Beispiel der Mode ersichtlich wird, steht ein anderes Phänomen gegenüber: das der lokalen Zirkulation, dem Fortführen von lokalen Erzählungen, die auch in den traditionellen Bekleidungen weiterhin präsent sind. Diese Widersprüchlichkeiten werden in der «MiMi-Collection» sichtbar, als Symbole von Beweglichkeit, die der Gegenwart eine Form geben: der Tradition - als ein Staunen über «das-ist-sogewesen» - als wäre es bereits verschwunden - als sei man letzter Zeuge davon; verschränkt mit der Gegenwart der Globalität - dem Netz des Austausches, der beständigen Transformationen und des Konsumzwanges.

Betrachtet man die Sprachen der Mode als ein Monument, oder als eine Abfolge von Anfängen? In der Kopie von Modestilen, wie sie vielfach betrieben wird und zum laufenden Recycling von Modekreationen aus unterschiedlichen Dekaden führt, ist Mode ein Monument, ein Leben ohne Idee.

Ein weiteres gegenwärtiges Zeitphänomen als Domestizierung von Mode sind Kleider mit «ethischer» oder «ethnischer» Note, die unserer «Bioethik» und damit unserem «Konsum mit gutem Gewissen» entgegenkommen. Auch diese ohne Kraft und ohne Ideen.

Mithin wird Mode zu einer realen Intensität des gegenwärtigen Lebens. Diese Kraft haben die

Kleider von Edwina Hörl, indem sie sich nicht auf das Wiederaufbereiten monumentaler Formensprachen verlassen, die den Modemarkt periodisch erobern, sondern auf die Erfindung von Formen, deren Referenzgröße die Gegenwart ist.

In «MiMi» bekommen die Formen eine Vitalität, die eine Möglichkeit des Lebens im «Anderwo» attraktiv machen. So wirken die Kleidungsstücke wie Zelte, die Obdach geben, bei denen man sich jedoch keine Zurückhaltung auferlegen muss. Diese Kleider enden nicht in Unterwerfung, sondern verkörpern die Lust an der Durchquerung von Ozeanen und Wüsten. Beweglichkeit als eine Überschreitung von Grenzen ist hier eine Quelle von Größe - eine Möglichkeit - die sich dem gegenwärtigen schmalen Weg zwischen Mauern, der unwegsam ist und Migration genannt wird, entgegenstellt. Diese Kleider sind ein Appell an den Mut, ein sich Losreißen von Vertrautem. Es ist eine Attraktion, die vom «Unmöglichen» ausgeht. So bleibt die Kraft von Bewegung in unserem Herzen. «würde so richtig gern die welt durchschütteln (...) sodass ethnisch gesehen niemand mehr auf seinem platz ist.» (Edwina Hörl)

Dem gilt noch ein Zitat von Saint-John Perse aus Anabasis hinzuzufügen:
Und die Wäsche stiebt auf! Wie ein Priester, den man in Stück reisst...

Sylvia Kafehsy

MiMi ⇔ steht für Migration und andere Mi's wie Mix, Minorität,.....

MiMi ⇔ bedeutet auf japanisch das OHR

ミミ 旅立の呼び掛け

20 世紀の西側諸国では、出発が旅立ちのシグナルであり、旅自体をひとつの価値として捉えていました。しかし、現在ではあてどない放浪という概念はすっかり破綻しており、現実性というものが現在の目的地となっています。MiMi コレクションでは、モードは、慣れた場所からあえて一歩踏み出す勇気や情熱の重要性を大胆に追求しています。

我々が現代を語る際には、グローバルゼーションという言葉がよく使われます。きわめて多岐にわたる欲求や願望は、現代ではおどろくほどの速さで物体と物質的な物の持つ不可動性と頑強な抵抗に突き当たってしまいます。モードの例で見られるような、デザインボキャブラリーのグローバルな仕組みには、それに対置されるもう一つの現象といえるローカルな仕組みが存在します。

トラディショナルな服装の中には、ローカルな語らいが在り続けます。そして、現代の流動性を象徴するかのよう、この相反性が MiMi コレクションで明らかになります。

すなわち、トラディショナルのシンボルとして「昔はこうだったのだ」という感嘆と「まるで今はなくなってしまったもののように」最後の目撃者であるかのように。しかもグローバルな現代-通信網、絶え間ない変化、消費中毒-と絡まりあって。

我々はモードの言語をモニュメントと見るのか？または始まりの連続と見るのか？何度も市場に登場し、様々な時代に創造された流行（モード）のリサイクル版のようなスタイルのコピーならば、モードはモニュメントでありアイデアのない生物と言えるでしょう。また、時代の中で歪んでいく流行とでも言う現代における現象は、「エシック」又は「エスニック」の色彩を帯びた服に現れています。これらの服は ※「ピオエシック」すなわち我々の良心を満たすものであります。これらの服も又、カモアイデアもありません。

※オーガニック

しかし、モードというのは、現代生活の縮図です。エドウィナ ホールの服は、この力を持っています。モニュメントになり、モード市場に周期的に出現するデザインボキャブラリーを再利用するのではなく、現代を映し出す形態を創造しています。MiMi では、服という形態の数々が生きることの可能性と「どこか別のところで」魅力的に見せる活力をも持っています。これらの服は、風雨を避けるテントのように、この中で人は安らげるのです。これ

らの服は、屈服で終わるのではなく、大海原や砂漠を渡る楽しさを表現しています。境界線を越える行為である可動性は偉大さの源泉-ミグレーション（外国への移住）と呼ばれる場の間の現代の細く歩きにくい道に対抗する可能性をもっています。これらの服は慣れた環境から身をもぎ離す勇気を持って、我々に呼びかけているのです。そして、これは「とてもここまでは出来ない」というものが放つ魅力でもあります。

こうして動く力が我々の胸に残るのです。

ここでサンゼーション-ベルスの「アナバス」からの文を付け加えて引用しておきましょう：

そして洗濯物が高く舞い上がった！八つ裂きにされた神父のように・・・

Sylvia Kafehsy
Translation Masako Kikuchi

MiMi ⇔ Migration と他の Mix, Minorität

MiMi ⇔ などの Mi をあわせたもの
日本語では耳の意味



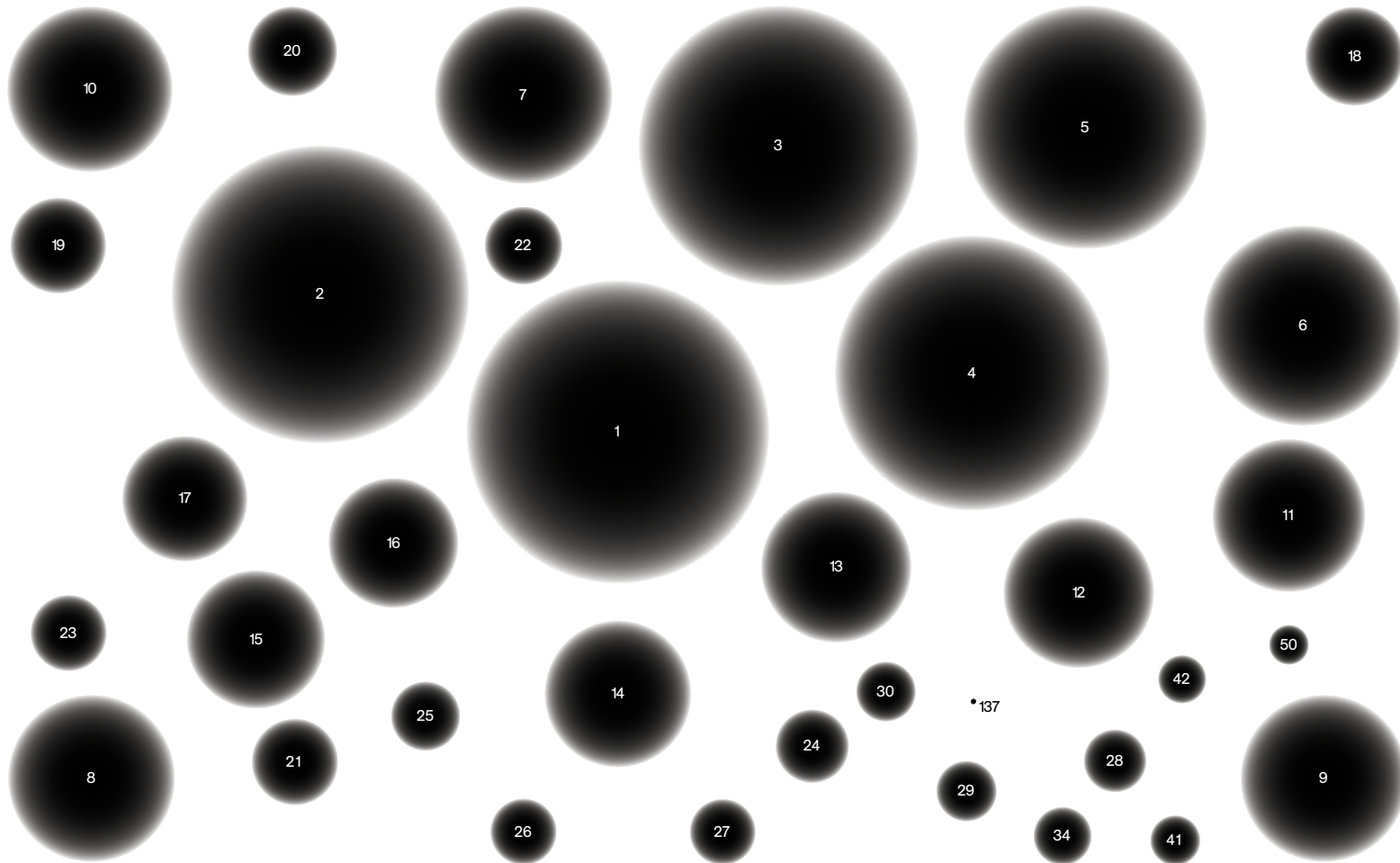






E17

E18



DIE AUSLÄNDER DER WELT / FOREIGNERS OF THE WORLD / 世界の外国人

1 Andorra 2 Qatar 3 United Arab Emirates 4 Monaco 5 Kuwait 6 Macau 7 Palestinian territories 8 Singapore 9 Hong Kong 10 Bahrain 11 Jordan 12 Nauru 13 Israel 14 Luxembourg 15 Liechtenstein 16 Brunei 17 San Marino 18 Saudi Arabia 19 Oman 20 Switzerland 21 Antigua and Barbuda 22 Australia 23 Latvia 24 Canada 25 Gabon 26 Lebanon 27 Kazakhstan 28 Cook Islands 29 New Zealand 30 The Gambia 34 Austria 41 United States 42 Germany 50 France 137 Japan
 Immigrants as percentage of national population: http://en.wikipedia.org/wiki/List_of_countries_by_immigrant_population



MI MI AN APPEAL TO BREAKUP OR COME, GO, SOMETIMES STAY

The global circulation of stylistic elements, as seen in the example of fashion, faces a new phenomenon: that of local circulation, the continuation of local narratives, which also continue to live through traditional clothing. These contradictions become apparent in the MiMi-collection as symbols of mobility visualizing the present moment: of tradition – as an amazement about «it has been like that» – as if it had already disappeared – as if one was the last witness of it; linked with the presence of globalism – the net of interchanges, the continual transformations and compulsory consumption.

MiMi ⇌ Mi like in Mi-gration, Mi-x or in Mi-nority

MiMi ⇌ stands in Japanese for THE EAR

MIGRATION COME, GO, SOMETIMES STAY

A aliens act, asylum seeker, alienation, arrive, awkward
B balkanization, barbarian, bastion, border, bird of passage
C chance, "change: yes we can," come, crucifix, continents, centre
D dress, deport, Diaspora, do double duty, desire, dream
E emigrate, exodus, explosion risk, escape, enemies, enough is enough, ethnic groups, economic refugee, enemy
F foreign, force, frontier, flow, foreign infiltration
G guest room, ghetto, green card, guest worker
H homeland
I immigration, integration
J justified
K keep out
L live and let live, language class, longing
M migrate, mix, multi, minority, minaret, margin
N native country, nomad, naturalization
O origin, open house, onlooker
P poverty level, parasitic, peripheral, participate
Q quota
R refugee, racism, roots, razzia
S stranger, slums, social gap, stream, separate, share, split, surprise, stick together, skin colour, security sweep
T take, trust
U unfaithful, upfront, underdog
V violence
W www
X x-ray, xenophobia, xenophile
Y yodel
Z zither

MIGRATION WALKING IN HEAVY SHOES

A ammunition belt, apron, alpine boots
B barefoot, burka, bolero, bonnet, brogues, blouse, boots
C cape, cheongsam, cap, caftan, cowl, cravat, coat, chador, cloak
D dirndl, dress coat, drapery
E ethno-look, espadrilles
F felt shoes, fez, frock
G garments, guest worker outfit, geta
H headscarf, harem pants, hiking boots
I indigo
J jeans, jodhpurs, jacket
K knickerbockers, kimono
L loincloth, lap-lap, lion skin
M moccasins, muslin
N necktie, national costume
O overalls, outdoor shoes
P painted-on shoes, patchwork, pyjamas, platform shoe, petticoat
Q quilting
R rags, rubber soles, regalia, raffia
S suit, sandals, slippers, seam, stitching, sack dress, sari, skirt, scarf, stilettos, sash, showy dress, slip, sleeve
T tailcoat, topless, tassel, tuft, travel costume, t-shirt, turban, tunic, trousers, top hat
U undergarments, underwear
V veil, velvet, vinyl
W wimple, wrap skirt, walking stick
X x-large
Y yukata, yoga pants
Z zoris

MI MI

THANKS TO ALL WHO TOOK PART IN THIS PROJECT AND SUPPORTED IT WITH THEIR KNOW-HOW AND ENTHUSIASM:

art direction / so+ba
photography / toshiki senoue
styling / hiromi sugiura
hair make-up / suguru choukan
models / mari takahashi, jess mantell, yuko wakana, sawamura, izaba
photography assistance / masataka namazu
assistance / yuko wakana
studio / tony

collection
pattern / sonoko kato, naoko ogata
assistance & accessory / yuko wakana
knit / chika sai (sqnabicona)

text / sylvia kafehsy, karin ruprecht
translation japanese / masako kikuchi
translation english / cynthia peck, thomas kuscher

thanks to kani-san (textile kuro co.ltd),
nishikawa-san (marey co. ltd), takakura-san (resourceful co,ltd), kaneko-san (JAFA co.ltd), mina shimura, miori takahashi, hiroko ito, matsuoaka-san, susanna baer and alex sonderegger
thanks to tatsuya takahashi (DUNE) and his team

Edwina Hörll office
5-39-8-302 yoyogi / shibuya-ku / tokyo
151-0053
www.edwinahoerl.com